

Maße in mm  
Sockel von unten in Richtung  
gegen die Röhre gesehen

# TELEFUNKEN

# RS 55

## 12 Watt - Senderöhre

### Allgemeine Daten

<b>Kathode</b>	Material . . . . .	Wolfram, direkt geheizt
Heizspannung . . . . .	$U_h =$	10,0 V*)
Max. Heizstrom . . . . .	$I_h =$	3 A
<b>Emission</b>	bei $U_a = U_g = 100$ V . . . . .	$I_e$ etwa 90 mA
<b>Durchgriff</b>	gemessen bei $I_a = 20$ mA,	
<b>Verstärkungs- faktor</b>	$U_a = 600 - 700$ V . . . . .	$D$ etwa 5 %
<b>Steilheit</b>	gemessen bei $U_a = 700$ V, $I_a = 15 - 20$ mA . . . . .	$\mu = 1/D$ etwa 20
<b>Kapazitäten</b>	Gitter/Anode . . . . .	$C_{ga}$ etwa 5,5 pF
	Eingang . . . . .	$C_e$ etwa 7 pF
	Ausgang . . . . .	$C_a$ etwa 0,2 pF
<b>Maximale Anodenbetriebsspannung</b> . . . . .		$U_a =$ 700 V
<b>Maximale Anodenverlustleistung</b> . . . . .		$Q_a =$ 15 W

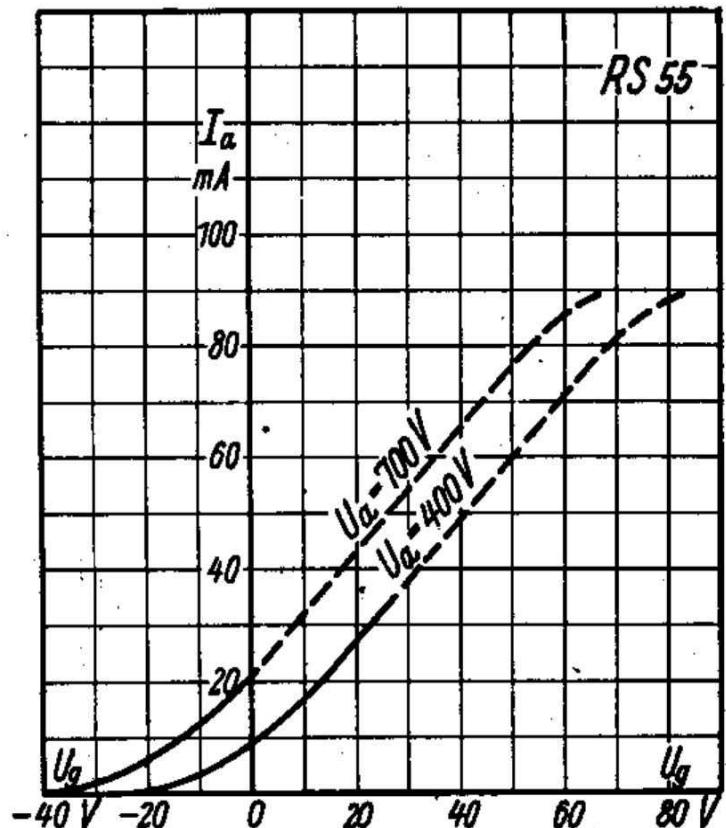
\*) Dieser Wert ist im Betrieb einzustellen und auf  $\pm 3\%$  konstant zu halten.

Max. Gewicht : 160 g

Codewort : vcieg

Fassung : Lg.-Nr. 1668





Statische Kennlinie der RS 55

### Hochfrequenzverstärkung (B-Betrieb)

Heizspannung . . . . .	$U_h$	=	10 V
Anodenbetriebsspannung . . . . .	$U_a$	=	700 V
Gittervorspannung . . . . .	$U_g$	=	-25 V
Gitterwechselspannung (Scheitelwert) .	$U_g$	=	120 V
Anodenruhestrom . . . . .	$I_{a0}$	=	7 mA
Anodenstrom . . . . .	$I_a$	etwa	35 mA
Gitterstrom . . . . .	$I_g$	etwa	4 mA
Außenwiderstand . . . . .	$R_a$	=	1200 Ω
Steuerleistung . . . . .	$P_{st}$	etwa	0,5 W
Nutzleistung . . . . .	$N_a$	etwa	12 W

Die RS 55 findet noch in größerem Umfange Verwendung in älteren Sendern und für solche Zwecke, bei denen eine Röhre mit Wolfram-Kathode erforderlich ist.

Obwohl diese Type als Langwellenröhre gedacht ist, lässt sie sich sehr gut für kurze Wellen bis 15 m herab mit gutem Wirkungsgrad verwenden.